DIE LINKE. Sachsen
1. Tagung des 15. Landesparteitages

A. Leitantrag an die 1. Tagung des 15. Landesparteitages

A.1. Fortschritt und Zusammenhalt. Unser Programm für das solidarische Sachsen.

ÄA.1.67. Änderungsantrag zu A.1.

Einreicher*in: Juliane Nagel, Fabian Blunck, Marco Böhme

Der Parteitag möge beschließen:

Ersetzung in Zeile 1617 - 1618.

Alt:
„Deswegen wollen wir in einem ersten Schritt eine Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre umsetzen."

Neu:
„Deswegen wollen wir in einem ersten Schritt eine Absenkung des Wahlalters auf 14 Jahre umsetzen, weil die SPD und Grünen nicht mehr wollen, Wir stehen dazu: wir wollen niemanden Aufgrund des Alters von Wahlen ausschließen und werden uns für die Abschaffung des Wahlalters einsetzen."

Begründung:

Erste Schritte in Richtung Ausweitung der Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche zu formulieren ist richtig. Aber: Eine Forderung wie Wahlalter 16 ist nichts Exklusives - kein Alleinstellungsmerkmal und geht nun wirklich beileibe nicht weit genug. Was in anderen Bundesländern zumindest schon für Kommunalwahlen umgesetzt wurde, scheint in fast allen Parteien Sachsens Konsens. Ja selbst die Junge Union fordert ein Wahlalter 16 und scheint zumindest in dieser Hinsicht so Punkrock zu sein wie wir (bzw. die Verfasser*innen des Entwurfs) und das kann ja wohl nicht unser Selbstanspruch sein. Im Wahlprogramm von Bündnis '90/Die Grünen lässt sich die Absenkung des Wahlalters auf 14 Jahren wiederfinden.

Entscheidung des Parteitages

angenommen: abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____